



Rolf Isermann erhält Rufus T. Oldenburger Medaille

Professor der TU Darmstadt für sein Lebenswerk ausgezeichnet

Darmstadt, 28.9.2010. Die American Society of Mechanical Engineers (ASME) hat Prof. Rolf Isermann mit der Rufus T. Oldenburger Medaille ausgezeichnet. Der mit 2.000 US-Dollar dotierte Preis wird seit 1968 jährlich für herausragende Wissenschaftler auf dem Gebiet der Automatisierungstechnik vergeben.

Isermann erhielt diese Auszeichnung für seine bahnbrechende Forschungsarbeiten zur Integration von Methoden der modernen Regelungstechnik, System-Identifikation, Fehlererkennung und Diagnose für den Entwurf und den Betrieb von technischen, insbesondere mechatronischen Systemen. Er ist der erste deutsche Wissenschaftler, der diese Auszeichnung erhält.

Von 1977 bis 2006 war Isermann Professor für Regelungstechnik und Prozessautomatisierung am Institut für Automatisierungstechnik der TU Darmstadt. Seit 2006 leitet er hier als Professor emeritus die Forschungsgruppe Regelungstechnik und Prozessautomatisierung. Zu seinen zahlreichen Auszeichnungen gehören unter anderem zwei Ehrendokortitel, die ihm von der Université Libre de Bruxelles und der Polytechnischen Universität Bukarest verliehen wurden, sowie die Top-Ten Auszeichnung des MIT Technology Review Magazine für das Gebiet Mechatronik. Er erhielt ferner den VDE-Ehrenring und die Auszeichnung als VDI-Ehrenmitglied.

MI-Nr. az 29/2010, sas

Referat Kommunikation
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihr Ansprechpartner:
Sandra Siebert
Tel. 06151 16 - 27 50
Fax 06151 16 - 41 28
siebert.sa@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de